

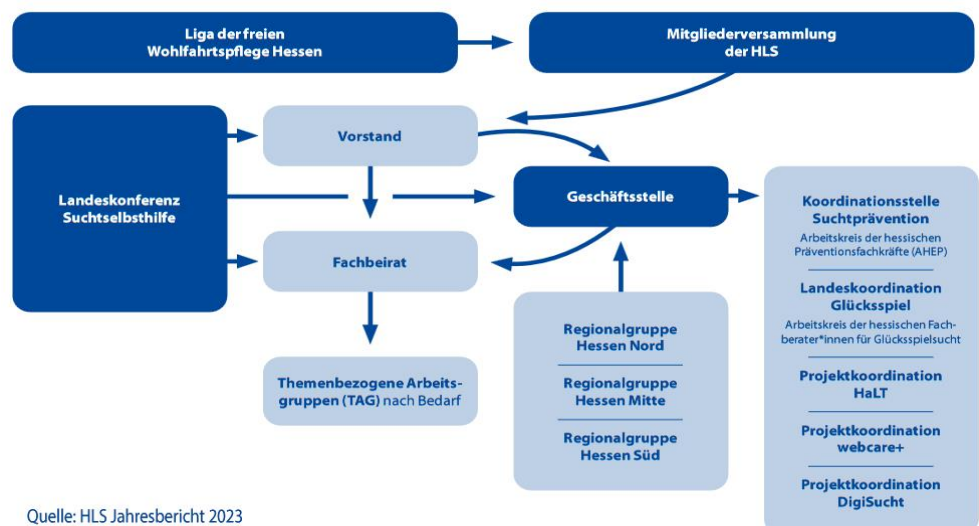
# Landeskonferenz Sucht-Selbsthilfe Hessen

**21 Jahre**  
2004 - 2025  
Netzwerk der Sucht-Selbsthilfe in Hessen, in Kooperation mit der HLS

- In Hessen engagieren sich rund 700 Sucht-Selbsthilfegruppen, darunter etwa 500 Abstinenzgruppen verschiedener Verbände und Organisationen, die unter dem Dach der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen (HLS) vernetzt sind. Ergänzt wird dieses Netzwerk durch zusätzlich 200 unabhängige Gruppen wie die Anonymen Alkoholiker und weitere suchtspezifische Selbsthilfeinitiativen.
- Die Landeskonferenz Sucht-Selbsthilfe in Hessen (LKSH) bildet ein Netzwerk und ist ein selbstständiger Zusammenschluss der Sucht-Selbsthilfe innerhalb der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen. Die Sucht-Selbsthilfeverbände unterstützen die ehrenamtlich Engagierten in der Sucht-Selbsthilfe. Sie begleiten und intervenieren bei Krisen, indem die Sicht von suchterfahrenen Menschen an beratende und behandelnde Institutionen herangetragen wird.
  - Die Aufgabe der LKSH ist es, die Sucht-Selbsthilfe in Hessen als Ganzes darzustellen und zu vertreten. Die LKSH ist ein selbstständig arbeitendes Gremium in Kooperation mit der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen e.V., (HLS).
  - Der Schwerpunkt des Engagements und der Tätigkeiten liegt im verbandsübergreifenden Informationsaustausch, in der Planung und Durchführung gemeinsamer, öffentlichkeitswirksamer Fachveranstaltungen und Projekte sowie der kontinuierlichen Weiterentwicklung von Angeboten der Suchthilfe im Hinblick auf aktuelle und zukünftige Anforderungen.
  - Neuerungen in der Suchthilfe-Landschaft werden aufgegriffen und durch externe Referierende erläutert, Kenntnisse vertieft und durch die Mitglieder als Multiplikator\*innen in die Verbände und Organisationen getragen. Multiplikator\*innen beteiligen sich auch als Ansprechpartner\*in in der lokalen/regionalen politischen und medialen Öffentlichkeit. Dazu gehört auch die Mitwirkung in Fach- und Gesundheitsgremien. Durch einen konstruktiven Dialog, welcher auch kritische Aspekte berücksichtigt, unterstützt die ehrenamtliche Sucht-Selbsthilfe die berufliche Suchthilfe.
  - In der jährlich mit Unterstützung der HLS-Geschäftsstelle durchgeführten „Jahreskonferenz der Sucht-Selbsthilfe in Hessen“ werden aktuelle und relevante Themen aufgegriffen und verbandsübergreifend dargestellt.
  - Seit nunmehr 20 Jahren in Folge führt die LKSH eine jährliche Erhebung zu Angeboten, Leistungen, Mitarbeiterstrukturen und demografischen Entwicklungen innerhalb der Selbsthilfegruppen in Hessen durch. Diese Statistik zur Arbeit der Sucht-Selbsthilfe in Hessen ist in Ihrer Aktualität einmalig in Deutschland.
  - Die Landeskonferenz der Sucht-Selbsthilfe versteht sich auch zukünftig als wichtiger Zusammenschluss und steht im Dialog mit der Gesellschaft und Politik, wenn es darum geht gesundheitspolitische Maßnahmen zu entwickeln, voran zu bringen und umzusetzen.



## Organigramm der Hessischen Landesstelle für Suchtfragen e.V.



Quelle: HLS Jahresbericht 2023